

Sa, 29.11.2014, 19.30 Uhr

## Brian Eno und Pierre Henry – Die Elite der Elektronischen Musik zu Gast bei IMATRONIC 2014

Hohen Besuch erwartet das ZKM von zwei der bedeutendsten Figuren der Elektronischen Musik am Sa, 29. November 2014. Der Giga-Hertz-Preis für Elektronische Musik wird in diesem Jahr an den Musiker, Komponisten, Klang- und Bildenden Künstler und Produzenten (u. a. Talking Heads, U2, Coldplay) Brian Eno verliehen. Weiterhin wird dem 87-jährigen Pierre Henry, Pionier der elektroakustischen Musik, nachträglich der Giga-Hertz-Hauptpreis für SoundArt 2013 überreicht. Anschließend gibt er ein exklusives Konzert am ZKM | Karlsruhe.

**Brian Eno**, der als Innovator und Pionier in vielen Bereichen der Musik gilt, erhält den mit 10.000 € dotierten Giga-Hertz-Preis 2014 für sein Lebenswerk. Besonders verdient gemacht hat er sich als audiovisueller Künstler, Musiker, Komponist und Musikproduzent im weiten Feld der Elektronischen Musik. Neben seiner Zusammenarbeit mit zahlreichen Künstlern wie David Byrne, Talking Heads, U2, David Bowie, Coldplay und Robert Fripp entwickelte er auch drei sehr erfolgreiche Apps für Apples Betriebssystem iOS: „Bloom“, „Trope“ und „Scape“ – generative Musik- und Kunstapplikationen. Sein Gebrauch von elektronischer Klangtechnik sowie die einzigartige experimentelle Ästhetik prägen die Zusammenarbeit mit anderen KünstlerInnen, seine audiovisuellen Installationen und Gebäudeprojektionen verdeutlichen, dass für Eno künstlerischer Anspruch und populäre Kunst kein Widerspruch ist, der sich nicht vereinen ließe.

Mit der nachträglichen Übergabe des Giga-Hertz-Hauptpreises für SoundArt 2013 an und dem anschließenden Konzert von **Pierre Henry** ist eine zweite Instanz der Elektronischen Musik an diesem Wochenende zu Gast am ZKM | Karlsruhe. Henry gilt dabei nicht nur als Wegbereiter der *Musique Concrète*, sondern auch als einer der Väter der *Techno-Musik*. Bereits zwischen 1949–1950 komponierte er zusammen mit Pierre Schaeffler in Paris die „Symphonie pour un homme seul“, ein Werk, welches erstmals ohne Partitur auskam und elektronisch mithilfe von Schallplatten übertragen wurde. Folgerichtig gründete Henry 1960 auch das erste private elektronische Musikstudio Frankreichs. Neben seinem umfangreichen Schaffen im Bereich der Elektronischen Musik widmete sich Henry auch der Ballett- und Filmmusik. Aus einer dieser Arbeiten ging das Werk „Psyché Rock“ hervor, welches später von Christopher Tyng überarbeitet und zum Titelsong der Science-Fiction-Zeichentrickserie „Futura“ wurde.

### Presseinformation

November 2014

**Brian Eno und Pierre Henry  
Die Elite der Elektronischen Musik  
zu Gast bei IMATRONIC 2014**

#### Dauer

29.11.2014, 19.30 Uhr

#### Ort

ZKM\_Medientheater

#### Pressekontakt

Dominika Szope  
Leitung Presse- und  
Öffentlichkeitsarbeit  
Tel: 0721 / 8100 – 1220

#### Regina Hock

Mitarbeit Presse- und  
Öffentlichkeitsarbeit  
Tel: 0721 / 8100 – 1821

E-Mail: [presse@zkm.de](mailto:presse@zkm.de)  
[www.zkm.de/presse](http://www.zkm.de/presse)

ZKM | Zentrum für Kunst und  
Medientechnologie Karlsruhe  
Lorenzstraße 19  
76135 Karlsruhe

Stifter des ZKM | Karlsruhe:



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

Veranstalter „Giga-Hertz-Preis 2014“:  
ZKM | Karlsruhe zusammen mit dem  
EXPERIMENTALSTUDIO des SWR



Medienpartner:



Magazin für Popkultur

## Biografie

**Brian Eno** ist eine Kultfigur der internationalen, zeitgenössischen Kultur. Als Künstler, Musiker, Ideologe und Systemproduzent hat er in den letzten 40 Jahren einen bedeutenden Teil der berauschendsten und innovativsten Musik geschrieben, aufgeführt, aufgenommen und produziert. Darüberhinaus hat er eine eigene Philosophie der kulturellen Produktion geprägt, welche den kritischen Geist der Konzeptkunst mit den breiten Anwendungsmöglichkeiten in der Populärkultur und Soziologie verbindet.

Die Brillanz Enos, einem Pionier für extreme Ausformungen des Musikmachens, gründet vor allem in seiner Fähigkeit, Musikern ihre eigene Kreativität auf neue, spektakuläre Weise zu entlocken. Seine Arbeit mit Talking Heads beispielsweise ließ die Gruppe ihren kantigen, gitarrenlastigen Sound von Entfremdung und heimischem Unbehagen weiter vorantreiben, sodass sie eine erhebende, epische Version ihrer selbst erlangten.

Enos Wurzeln liegen in den progressiven Bildungssystemen Mitte bis Ende der 1960er-Jahre. Bereits als Student an der Winchester School of Arts war er umstritten: Er hinterfragte, wie die Rolle des Künstlers aufgebrochen und gleichzeitig neu definiert werden könnte. Außerdem beschäftigte er sich mit Avantgardisten wie Cornelius Cardew, dem Scratch Orchestra oder der Portsmouth Sinfonietta. Diese künstlerischen Auseinandersetzungen bildeten die Grundlage für sein die gesamte Karriere durchziehendes Interesse an „self-generating systems of creativity“, einer Form, welche er fast 25 Jahre später (1996) durch seine Entwicklung von *Generation Music*-Software weiterentwickelte.

Enos unermüdliche Schaffenskraft scheint durch das Aufeinandertreffen von Gegensätzen – Systeme und Glamour, Wissenschaft und Ästhetik, Konzeptualismus und Politik – erneut bestärkt zu werden. Dahingehend ist sein weiteres Schaffen im musikalischen Feld verknüpft mit seinen ortsspezifischen Ambientprojektionen – insbesondere in Form der audiovisuellen Installation.

2006 veröffentlichte Eno die DVD *77 Million Paintings*, in welcher er sein karrierebegleitendes Interesse für „sich selbst entwickelnde“ kreative Systeme mit seiner Arbeit als Installationskünstler kombinierte. *77 Million Paintings* dauert, spielt man die Arbeit auf schnellster Geschwindigkeit, circa 9.000 Jahre, auf der langsamsten Geschwindigkeit mehrere Millionen Jahre. Die Arbeit bringt scheinbar endlose Reihen von Rekombinationen und Konfigurationen von Bildern hervor, die durch ihre eigene Zufälligkeit diktiert werden. Die Arbeit widmet sich weniger der Diskussion um die Kunstproduktion, sondern vielmehr – ähnlich wie

## Presseinformation

November 2014

**Brian Eno und Pierre Henry  
Die Elite der Elektronischen Musik  
zu Gast bei IMATRONIC 2014**

Dauer

**29.11.2014, 19.30 Uhr**

Ort

**ZKM\_Medientheater**

## Pressekontakt

Dominika Szope  
Leitung Presse- und  
Öffentlichkeitsarbeit  
Tel: 0721 / 8100 – 1220

Regina Hock

Mitarbeit Presse- und  
Öffentlichkeitsarbeit  
Tel: 0721 / 8100 – 1821

E-Mail: [presse@zkm.de](mailto:presse@zkm.de)  
[www.zkm.de/presse](http://www.zkm.de/presse)

ZKM | Zentrum für Kunst und  
Medientechnologie Karlsruhe  
Lorenzstraße 19  
76135 Karlsruhe

Stifter des ZKM | Karlsruhe:



**Baden-Württemberg**

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

Veranstalter „Giga-Hertz-Preis 2014“:  
ZKM | Karlsruhe zusammen mit dem  
EXPERIMENTALSTUDIO des SWR



Medienpartner:

**spex**  
Magazin für Popkultur

Enos Ambient- und Generative-Arbeiten – einer meditativen, reflektierenden aber auch zwingend fesselnden Umgebung.

**Pierre Henry** wurde am 9. Dezember 1927 in Paris geboren und hat im siebten Lebensjahr mit der Musikausbildung begonnen. Unter der Anleitung von Olivier Messiaen begann er 1944 mit der Komposition einer Musik der Zukunft, für deren Schöpfung auch sein Zusammentreffen mit Pierre Schaeffer entscheidend war. Als Erfinder technischer Kompositionsprozesse, die heute größtenteils standardisiert sind, hat er dieser Musik in einer Weise, mit der wir nicht gerechnet hatten, Atem und ein Potential verliehen und so ein umfangreiches und vielseitiges Repertoire geschaffen, das eine nachhaltige Wirkung auf ein Publikum aller Generationen ausübt. Ebenso hat er einen eigenen „Sound“ entwickelt, der so persönlich und wiedererkennbar ist wie jener der größten Jazzmusiker, und eine Welt kosmischen Ausmaßes hervorgebracht, eine Wirklichkeit, in der das Archaische und Mythische auf das Vertraute treffen, und so die Wunder, die Hoffnungen und Obsessionen unserer Zeit besingen. (Michel Chion in „Pierre Henry“, Editions Fayard 2003)

#### Presseinformation

November 2014

**Brian Eno und Pierre Henry  
Die Elite der Elektronischen Musik  
zu Gast bei IMATRONIC 2014**

Dauer

**29.11.2014, 19.30 Uhr**

Ort

**ZKM\_Medientheater**

#### Pressekontakt

Dominika Szope  
Leitung Presse- und  
Öffentlichkeitsarbeit  
Tel: 0721 / 8100 – 1220

Regina Hock

Mitarbeit Presse- und  
Öffentlichkeitsarbeit  
Tel: 0721 / 8100 – 1821

E-Mail: [presse@zkm.de](mailto:presse@zkm.de)  
[www.zkm.de/presse](http://www.zkm.de/presse)

ZKM | Zentrum für Kunst und  
Medientechnologie Karlsruhe  
Lorenzstraße 19  
76135 Karlsruhe

Stifter des ZKM | Karlsruhe:



**Baden-Württemberg**

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

Veranstalter „Giga-Hertz-Preis 2014“:  
ZKM | Karlsruhe zusammen mit dem  
EXPERIMENTALSTUDIO des SWR



Medienpartner:

**spex**  
Magazin für Popkultur

## Giga-Hertz-Preisverleihung

Samstag, 29. November 2014

ab 18.30 Uhr

### Motion Picture 2.0 – Präsentation der ausgezeichneten Beiträge

ZKM\_PanoramaLabor

19.30 Uhr

### Giga-Hertz-Preisverleihung

ZKM\_Medientheater

Schirmherrschaft: Winfried Kretschmann – Ministerpräsident von Baden-Württemberg, Moderation: Markus Brock

Begrüßung: Peter Weibel

Grußwort: Dr. Frank Mentrup – Oberbürgermeister Stadt Karlsruhe

Grußwort: Jürgen Walter – Staatssekretär, Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg

### Motion Picture 2.0

#### Auszeichnung der PreisträgerInnen des Wettbewerbs

Präsentation: Matti Kunstek, Bernd Lintermann

### Giga-Hertz-Preis für Elektronische Musik

#### Auszeichnung der ProduktionspreisträgerInnen:

#### Vinyl -Terror & -Horror, Lula Romero, Giuliano Obici

Laudatio: Björn Gottstein, Detlef Heusinger, Ludger Brümmer

#### Auszeichnung des Hauptpreisträgers Brian Eno

Laudatio: Peter Weibel

Im Anschluss an die Preisverleihung

#### Preisträgerkonzert

#### Pierre Henry "Le Fil de la Vie" (2012)

ZKM\_Foyer

Deutsche Erstaufführung

#### anschließend Überreichung des Giga-Hertz-Hauptpreises für SoundArt 2013 an Pierre Henry

Laudatio: Peter Weibel

Ausklang der Preisverleihung

#### DJ/VJ-Set: Friday Dunard & cappel:nord

ZKM\_Musikbalkon

#### Presseinformation

November 2014

**Brian Eno und Pierre Henry**  
Die Elite der Elektronischen Musik  
zu Gast bei IMATRONIC 2014

Dauer

29.11.2014, 19.30 Uhr

Ort

ZKM\_Medientheater

#### Pressekontakt

Dominika Szope  
Leitung Presse- und  
Öffentlichkeitsarbeit  
Tel: 0721 / 8100 – 1220

Regina Hock

Mitarbeit Presse- und  
Öffentlichkeitsarbeit  
Tel: 0721 / 8100 – 1821

E-Mail: [presse@zkm.de](mailto:presse@zkm.de)  
[www.zkm.de/presse](http://www.zkm.de/presse)

ZKM | Zentrum für Kunst und  
Medientechnologie Karlsruhe  
Lorenzstraße 19  
76135 Karlsruhe

Stifter des ZKM | Karlsruhe:



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

Veranstalter „Giga-Hertz-Preis 2014“:  
ZKM | Karlsruhe zusammen mit dem  
EXPERIMENTALSTUDIO des SWR



Medienpartner:

**spex**  
Magazin für Popkultur